

-Entwurf-

Verordnung

über den Mindestabstand von Spielhallen innerhalb der Gemeinde Friedeburg

Aufgrund des § 10 Abs. 2 des Niedersächsischen Glücksspielgesetzes vom 17. Dezember 2007 (Nds. GVBl. S. 756) zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (Nds. GVBl. S. 301), hat der Rat der Gemeinde Friedeburg in seiner Sitzung am xx.xx.xxxx folgende Verordnung für das Gebiet der Gemeinde Friedeburg beschlossen:

§ 1

Mindestabstand

Zwischen Spielhallen im Sinne des Glücksspielstaatsvertrages (GlüStV) und des Niedersächsischen Glücksspielgesetzes (NGLüSpG) ist im gesamten Gebiet der Gemeinde Friedeburg ein Mindestabstand von 500 Metern (Luftlinie) einzuhalten.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am xx.xx.2017 in Kraft.

Friedeburg, den xx.xx.2017

Gemeinde Friedeburg
Der Bürgermeister

Goetz